



# Pressekonferenz zur Polizeilichen Kriminalstatistik 2022

Freitag | 17. März 2023 | 11:30 Uhr | Medienzentrum



# EINSATZ



Gesamtzahl der Einsätze **311.442\***

Insgesamt **436.955** Notrufe

Alle 100 Sekunden beginnt ein neuer Einsatz



- 58. Münchner Sicherheitskonferenz 2022
- G7 Gipfel
- European Championships 2022
- 187. Oktoberfest 2022

**2.230** Stationäre und sich fortbewegende Versammlungen

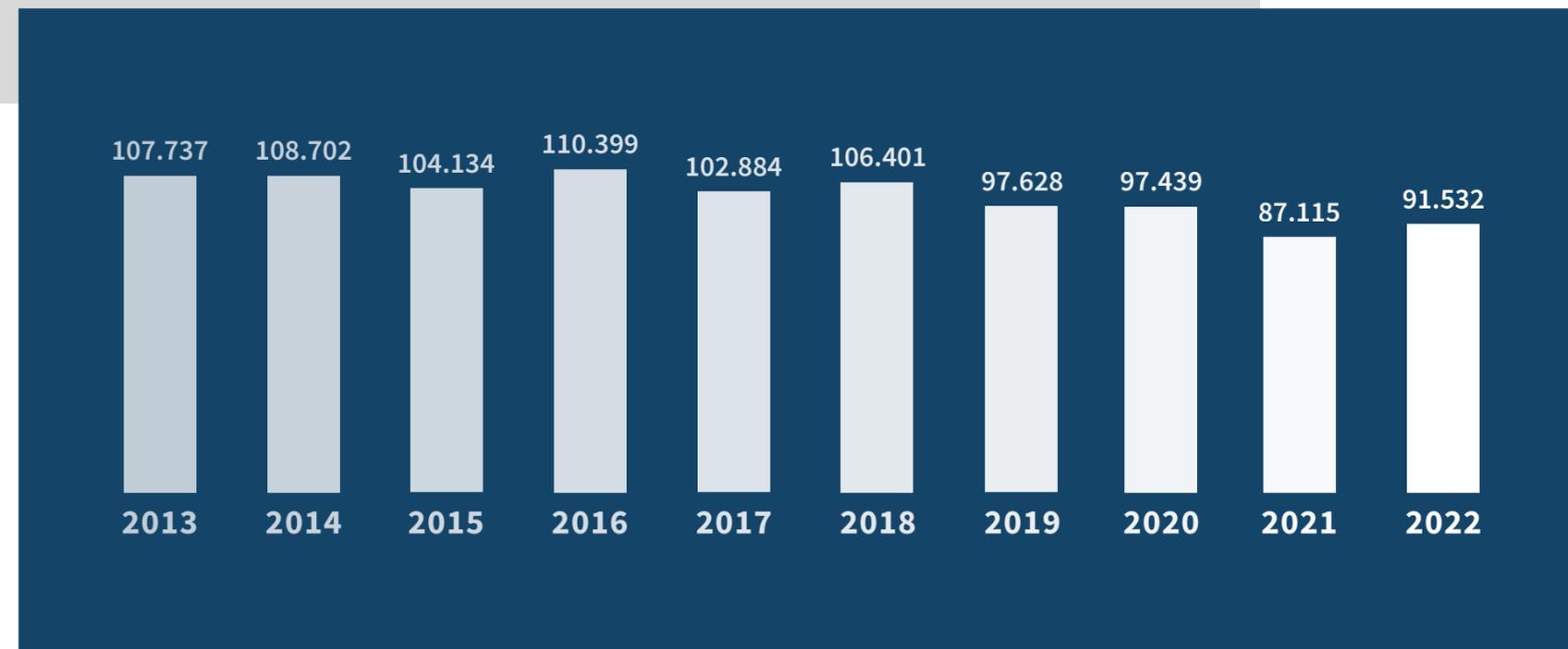
**4.729** Veranstaltungen



# GESAMTENTWICKLUNG IM PP MÜNCHEN

Straftaten insgesamt ohne ausländerrechtliche Verstöße **91.532**

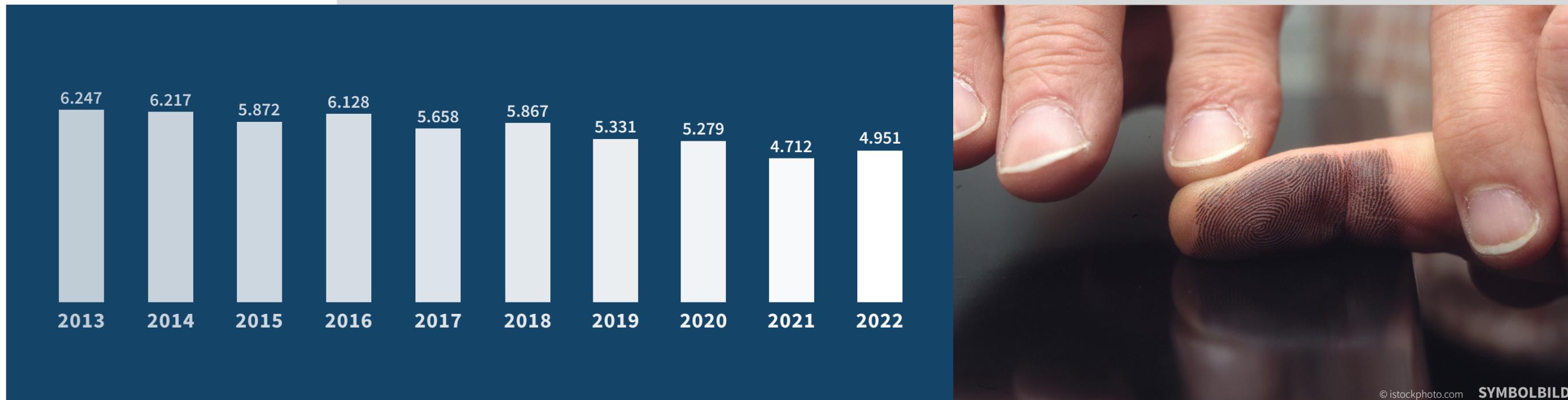
Vergleich zum Jahr 2019 **- 6,2 %**





# GESAMTENTWICKLUNG IM PP MÜNCHEN

Häufigkeitszahl\* ohne ausländerrechtliche Verstöße **4.951**  
Vergleich zum Jahr 2019 **-7,1 %**





# GESAMTENTWICKLUNG IM PP MÜNCHEN

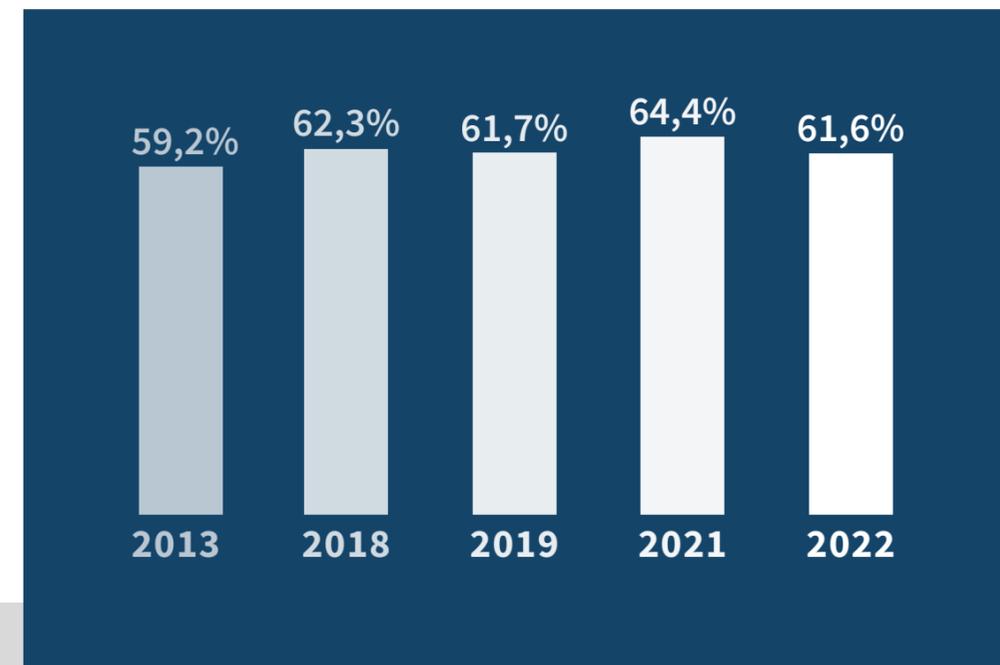
Vergleich der Häufigkeitszahl\* mit anderen Großstädten  
(ohne ausländerrechtliche Verstöße)

München**	<b>5.413</b>
Köln	11.538
Hamburg	10.633
Frankfurt	12.018
Berlin	(12.803)

**Information:** Zum Zeitpunkt der Vorstellung der Polizeilichen Kriminalstatistik 2022 lag die Zahl aus Berlin noch nicht vor. Die Zahl in der Klammer bezieht sich auf 2021.



# GESAMTENTWICKLUNG IM PP MÜNCHEN



Aufklärungsquote ohne ausländerrechtliche Verstöße **61,6 %**



# TATVERDÄCHTIGENENTWICKLUNG

Tatverdächtige insgesamt ohne ausländerrechtliche Verstöße **41.680**  
bei 56.380 geklärten Straftaten

**21.789** Deutsche (Anteil: 52,3 %)

**19.891** Nichtdeutsche (Anteil: 47,7 %)

→ davon **4.220** Zuwanderinnen und Zuwanderer (Anteil: 10,1 %)

**Zuwanderinnen/Zuwanderer:** Unter dem Begriff Zuwanderinnen/  
Zuwanderer werden nach bundeseinheitlicher Definition Tatverdächtige und Opfer  
subsumiert, die mit den nachfolgend aufgeführten Aufenthaltsanlässen in der PKS  
registriert wurden: „Asylbewerber/-in“, „Schutzberechtigte/-r und Asylberechtigte/-r,  
Kontingentflüchtling“, „Duldung“ oder „unerlaubter Aufenthalt.“



# CALLCENTER- / TRICKBETRUG

Organisierter Callcenterbetrug\*  
insgesamt **5.410** **+ 11,1 %**

→ davon Falsche Polizeibeamte **3.722** **- 13,6 %**

→ Schockanrufe **593** **+60,7 %**

Vermögensschaden Callcenterbetrug\* insgesamt  
**8,08 Millionen Euro** **+167,9 %**

**VORSICHT TRICKBETRUG**

ERST AUFLEGEN  
**110**  
WÄHLEN

**Wichtige Tipps gegen den Betrug durch Falsche Polizeibeamte:**

- Halten Sie in allen Fällen telefonische Rücksprache zu Ihrer Familie/Angehörigen.
- Geben Sie am Telefon keine Details zu Ihren finanziellen Verhältnissen preis.
- Die Polizei oder vergleichbare Amtspersonen werden Sie niemals um die Aushändigung von Geld oder sonstige Wertsachen bitten.
- Lassen Sie keine Unbekannten in Ihre Wohnung.
- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen
- Übergeben Sie grundsätzlich niemals Geld an fremde Personen und stellen Sie auch niemals Wertgegenstände zur Abholung vor die Tür.

Ein Video mit Originalaufnahmen eines Telefongesprächs sowie weitere Informationen zum organisierten Callcenterbetrug gibt es unter:



# BETRUG MIT MESSENGERDIENSTEN

Neues Phänomen mit insgesamt **1.321** Fällen

- Vollendete Taten **528**
- Versuchsquote **60,0 %**
- Vermögensschaden **1,69 Millionen Euro**



Die Bayerische  
Polizei



## Neuer unbekannter Kontakt in WhatsApp?

- Gibt sich als Angehöriger aus?
- Will Geld von Ihnen?
- Kann nicht zurückrufen oder eine Sprachnachricht senden?

Alles mit "Ja" beantwortet?

# VORSICHT!

**Nicht antworten  
und kein Geld  
überweisen!**

**BITTE  
WEITERSENDEN**



# WOHNUNGSEINBRUCHDIEBSTAHL

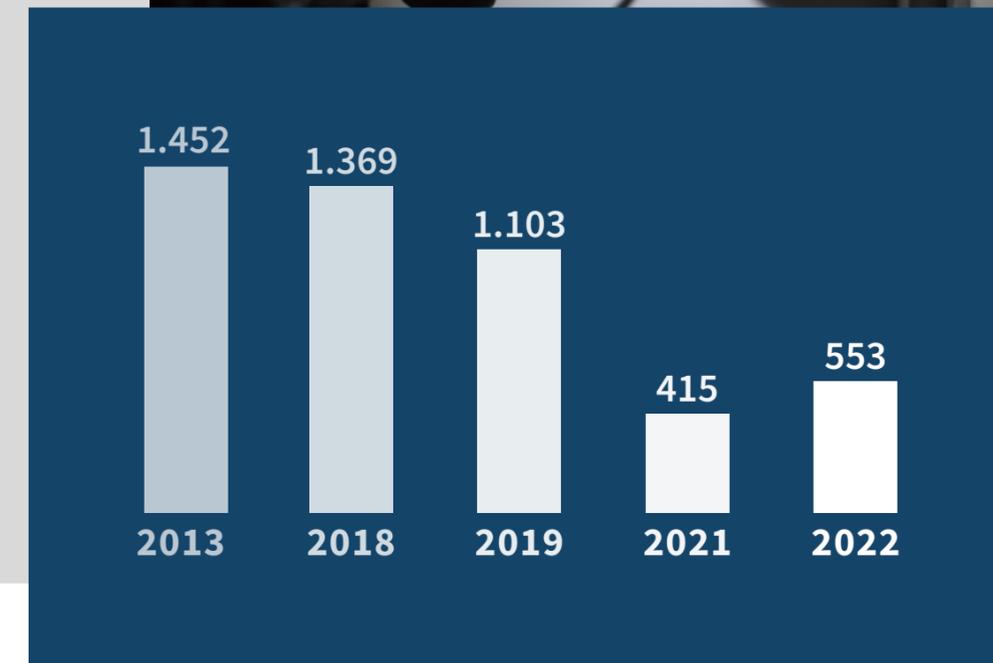
Wohnungseinbrüche **553** **+ 33,3 %**

Vergleich zum Jahr 2019 **- 49,9 %**

Mehr als jeder zweite Wohnungseinbruch  
blieb beim **Versuch**

Versuchsquote **52,3 %**

Vergleich zum Jahr 2019 **+11,8 Prozentpunkte**





# POLITISCH MOTIVIERTE KRIMINALITÄT

PMK insgesamt **1.647** **-7,7%**

## FÄLLE:

PMK - Rechts	<b>582</b>	<b>+21</b>
PMK - Links	<b>318</b>	<b>-23</b>
PMK - Ausländische Ideologie	<b>103</b>	<b>+67</b>
PMK - Religiöse Ideologie	<b>10</b>	<b>-3</b>
Nicht zuzuordnen	<b>634</b>	<b>-199</b>

**165** PMK - Gewaltdelikte **-12**



# PMK – HASSKRIMINALITÄT

**414** Fälle von Hasskriminalität **+ 14,7 %**

→ davon **339** Fälle aus dem Bereich PMK - Rechts **+ 11,1%**

Aufklärungsquote **60,6 %** **- 3,9 Prozentpunkte**

**56** Gewaltdelikte  
**+ 5 Fälle**

Fast jeder fünfte erfasste Fall der Hasskriminalität wurde durch die Übermittlung elektronischer Inhalte begangen.

Der Zentrale Antisemitismusbeauftragte der Bayerischen Justiz  Polizeipräsidium München 

### INFORMATIONEN

für Geschädigte von Hasskriminalität, insbesondere Antisemitismus

- » Nutzen Sie die Hilfsangebote der Beratungsstellen und der Polizei.
- » Nur durch Ihre Mithilfe ist es möglich, die Straftat lückenlos aufzuklären, die Täter zur Verantwortung zu ziehen und damit andere vor solchen Taten zu schützen. Ein offener Umgang mit dem Erlebten ist ein erster Schritt gegen Rechts extremismus, Rassismus, Antisemitismus und gegen alle Formen der Hasskriminalität.
- » Bei besonderen Gefährdungen können Sie im Ermittlungs- und Strafverfahren eine andere als Ihre eigene Anschrift angeben. Das kann auch dann der Fall sein, wenn Ihnen jemand mit Gewalt droht, weil Sie in einem Verfahren aussagen wollen. Sie können dann eine andere Anschrift angeben, über die Sie erreichbar sind, beispielsweise die einer Opferhilfeeinrichtung, mit der Sie in Kontakt stehen.
- » Im Notfall rufen Sie umgehend die Polizei über den Notruf 110.

**Polizei notruf: 110**

[www.polizei.bayern.de/muenchen](http://www.polizei.bayern.de/muenchen)

Programm München

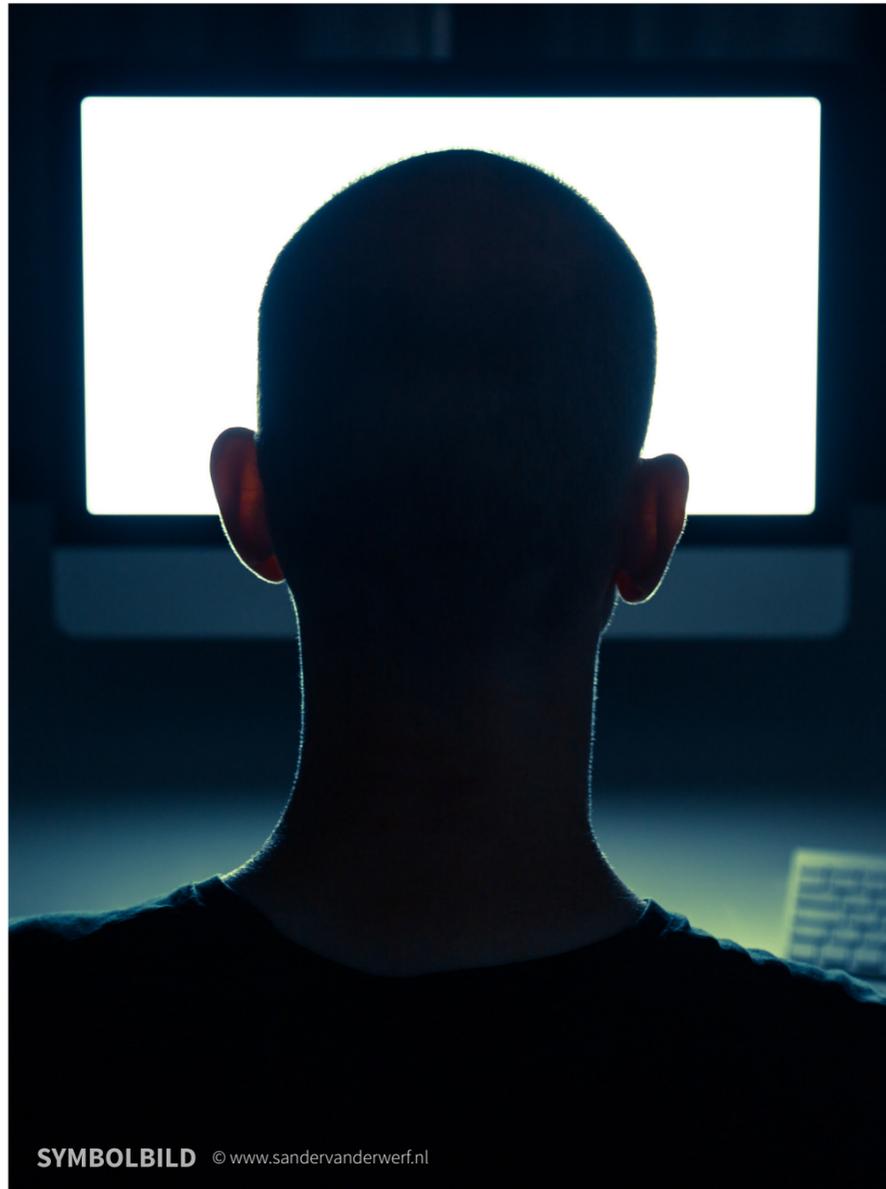
## Internationale Wochen gegen Rassismus

14. März - 27. März 2022





# CYBERCRIME



Cybercrime im engeren Sinn **1.085** **+18,6 %**

Internetkriminalität (Tatmittel Internet) **2.975** **+5,1 %**

SYMBOLBILD © www.sandervanderwerf.nl



## STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG

Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung **1.892** **+ 14,2 %**

Aufklärungsquote **80,8 %**

→ davon Verbreitung von pornografischen Inhalten **486** **+9,2 %**

→ davon kinderpornografische Inhalte **348** **+14,9 %**

**Kommissariat 17:** Mit der Einrichtung des Kommissariats 17 bei der Münchner Kriminalpolizei wurde die Bekämpfung von sexualisierter Gewalt gegen Kinder sowie Kinder- und Jugendpornografie weiter intensiviert.



# HÄUSLICHE GEWALT

**3.069** Taten von Häuslicher Gewalt\*

+ 17,5 %

**77,7 %** der Tatverdächtigen sind männlich

**Prävention:** Im Jahr 2022 wurden 1.909 Opfer von Gewalt in der Partnerschaft im Rahmen des Münchner Unterstützungsmodell (MUM) beraten. Davon wurden 963 Fälle vom Kommissariat 105 und 946 Fälle von den „MUM“-Partnern bearbeitet. 695 zivilrechtliche Schutzanordnungen (Näherungs- und Kontaktverbote gemäß Gewaltschutzgesetz) wurden getroffen.

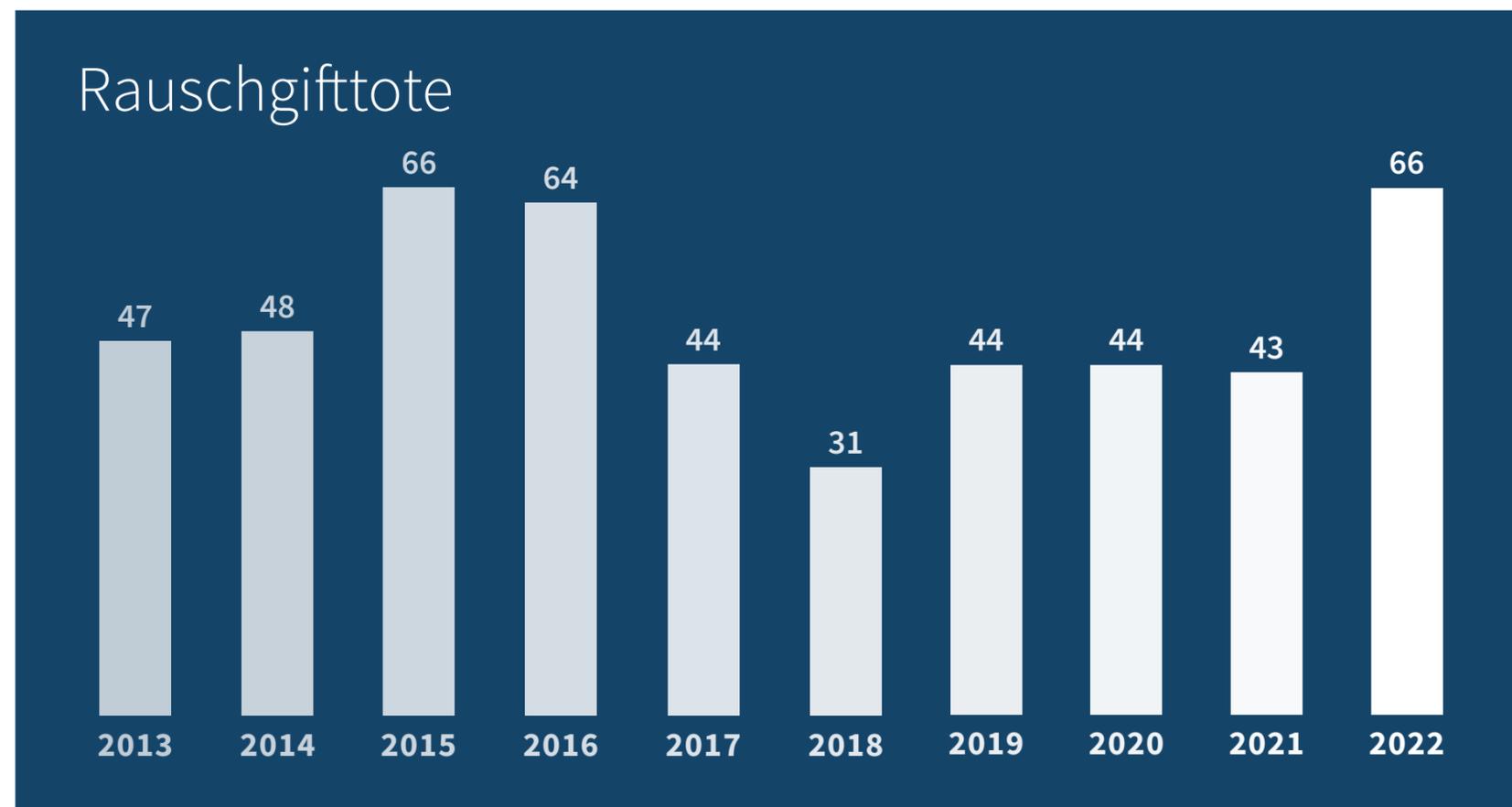




# RAUSCHGIFTDELIKTE

**8.698** Rauschgiftdelikte **+ 10,5 %**

Anstieg der Rauschgifttoten  
auf **66**





# GEWALTKRIMINALITÄT

Gewaltstraftaten insgesamt **4.510**

+ 29,0 %

Aufklärungsquote **78,9 %**

- 3,2 Prozentpunkte

**37\*** (46) versuchte / vollendete  
Mord- und Totschlagsdelikte  
wurden im Jahr 2022

**neu aufgenommen**

Davon **1** Versuch ungeklärt





# JUGENDKRIMINALITÄT

## Maßnahmen gegen Jugendkriminalität

- Verstärkte Präsenz an relevanten Örtlichkeiten
- Konsequentes Einschreiten
- Intensive Zusammenarbeit mit der Stadt München sowie Verbänden und Einrichtungen der Jugendhilfe
- Zielgruppenorientierte Präventionsarbeit in den sozialen Medien

**Prävention:** Regelmäßig finden an Schulen Antigewalt- und Zivilcourage-Trainings für Kinder und Jugendliche statt. Seit Jahren sind die Präventionsprojekte „zammgraut“ und „aufschaut“ vielfach feste Bestandteile des Unterrichts.



# NOTRUF UND PRÄVENTIONSKAMPAGNE 110

Das Polizeipräsidium München informiert fortlaufend über vielfältige Präventionsveranstaltungen. Hingewiesen werden darf besonders auf einen Termin:

**Samstag, 15.07.2023**  
**Tag der offenen Tür beim**  
**Polizeipräsidium München**

**NOTRUF 110**  
UNSERE NUMMER. DEINE SICHERHEIT.

## Prävention:

- Kinder- und Jugendprävention
- Hasskriminalität
- Callcenterbetrug
- Häusliche Gewalt
- Eigentumsdelikte
- Verkehrsprävention



## FAZIT

- Ein erfolgreiches und arbeitsintensives Einsatzjahr 2022
- Rückgang der Straftaten (Vergleich zu 2019) **- 6,2 %**
- Aufklärungsquote weiterhin auf hohem Niveau **61,6 %**
- München ist zum 47. Mal in Folge die sicherste Großstadt\* Deutschlands.

UNSERE NUMMER. DEINE SICHERHEIT.

**110**   
**JAHRE ETTSTRASSE**